

Biosphärenreservat
Bliesgau



Pressemitteilung

Homburg, 12. September 2022

UN-Nachhaltigkeitsziele im Blick

Der historische Marktplatz in Homburg war Schauplatz für einen Aktionstag, bei dem es um die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Im Englischen: Sustainable Development Goals, abgekürzt SDGs), regionales Einkaufen, einen gerechteren Handel mit den Ländern des globalen Südens und Bildungsprojekte ging. Letztere Themen sind verankert in SDG 8 „Menschenwürdige Arbeitsbedingungen“ und in SDG 12 „Nachhaltiger Konsum und Produktion“. Die SDGs sind wenig bekannt, dennoch sind sie Wegweiser für unsere Zukunft und berühren uns alle. Der Aktionstag war von leichtem bis stärkerem Landregen - glücklicherweise jedoch nicht von Sturm und Starkregen – begleitet und damit ein Fingerzeig auf SDG 17 „Maßnahmen zum Klimaschutz“. „Die Schülerinnen und Schüler wissen sehr genau, um was geht und wie man vor allem auch mit kleinen Maßnahmen die Welt ein Stückchen besser machen und dafür sorgen kann, dass das, was wir mit den Themen Klimawandel, Dürre, Starkregenereignisse, Armut erleben, etwas ist, was den Ursprung in unserer westlichen Welt und unserem persönlichen Konsumverhalten hat. Hören Sie den jungen Menschen zu“, unterstrich Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot nach ihrem Austausch mit Schülerinnen und Schülern der Biosphärenschulen Mandelbachtal-Schmelzerwald und Robert-Bosch sowie Mädchen aus einem Upcycling-Workshop der Freien Kunstschule Saarpfalz. Für den am Aktionstag startenden Workshop, der an sechs Terminen samstags angeboten wird, hatten sich elf Teilnehmende gemeldet, drei Interessierte standen auf der Warteliste. „Die Jugendlichen bringen gebrauchte Textilien, die von Hand oder mit der Nähmaschine umgenäht oder gefärbt werden. Dabei steht neben dem Erlernen der handwerklichen Fingerfertigkeit die Kreativität im Vordergrund und das Erlebnis des Wiederverwendens statt des Wegwerfens“, skizzierte die Mode-Designerin Andrea Rauscher, die mit Petra Bond den Workshop leitet, und eine Modeschau in Blieskastel und Homburg plant. Lothar WILHELM von Projekt "WaldWerken" der Saarpfalz-Touristik präsentierte zum SDG 15 „Leben an Land“ ein Mitmachangebot mit heimischen Hölzern. Über Bodenzeitungen des Biosphärenzweckverbandes und der Jungen Biosphären zu den SDGs gelangte man zum Marktplatz. An deren Stand drehte sich ein Glücksrad mit Fragen und kleinen Gewinnen. „Leider haben viele Menschen noch nie etwas von den Nachhaltigkeitszielen gehört. Das wollen wir mit solchen Aktionen ändern und ein Bewusstsein schaffen und die Ziele erlebbarer machen“, erklärten Steffi Lagaly vom Biosphärenzweckverband und Carmen John von der Jungen Biosphäre. Hierzu passte auch das Angebot vom Netzwerk Entwicklungspolitik Saarland.

Eingebettet in den vom Homburger Musiksommer und begleitet von Rhythmen der "Zydeco Annie & Swamp Cats" zeichnete Landrat und Biosphärenverbandsvorsteher Dr. Theophil Gallo die 500. „Faire Klasse“, einem Schulwettbewerb der Fairtrade Initiative Saarland, aus. Mit den Worten „I hope it stops raining“ erinnerte er an das Musikfestival Woodstock 1968 und

Biosphärenreservat
Bliesgau



Pressemitteilung

wünschte der vom Kulturbeigeordneten Raimund Konrad organisierte Musikveranstaltung eine vergleichbare Resonanz. Die Auszeichnungen gingen an Berufsschulklassen der Stufe 10 und 11 der Paul-Weber-Schule und eine AG des Christian-von-Mannlich-Gymnasiums. „Wir sind aktuell im Europäischen Jahr der Jugend, das insbesondere jungen Menschen eine Stimme geben soll. Die Aktivitäten des heutigen Tages spiegeln, was die Jugendlichen bewegt. Lassen Sie uns genau hinhören. Es sind Themen, die uns allen auf den Nägeln brennen“, appellierte der Landrat. In diesen Kontext passte der Infostand einer noch sehr jungen Bewegung, der Foodsharing-Initiative Saarpfalz. Die sich selbst als „LebensmittelretterInnen“ bezeichneten, mit Warnwesten bekleideten Ansprechpartner und ihre Mitstreiter setzen sich ein gegen Lebensmittelverschwendung und für eine faire Verteilung noch brauchbarer Lebensmittel.

Die Beigeordnete Christine Becker unterstrich das Engagement aller Initiativen in der Kreisstadt: „Der Eine-Welt-Laden, der mit seinem Einnahmen Projekte wie das Kinderhaus Katmandu, die Natpu Indienhilfe und Space Lama unterstützt, ist seit mehr als 30 Jahren ein Dreh- und Angelpunkt für die Anliegen des fairen Handels. Bessere Chancen für Kinder in aller Welt sind ein Dauerbrenner-Thema für das UNICEF-Team Homburg. Das Christliche Jugenddorf stellt mit den Produkten der Biosphären-Partnerbetriebe das Angebot heimischer Produkte in den Fokus. Mit „Unverpackt mit Herz“ in der Schanzstraße haben wir den ersten verpackungsfreien Laden in Homburg.“ „Ob die vom ADFC und der Fairtrade Initiative Saarland organisierte Early-Bird-Radtour, Actionbound oder alle Ausstellerangebote: Die Erweiterung unseres bisherigen Fairtrade-Marktes um die UN-Nachhaltigkeitsziele war eine Plattform für die Vielfalt aller Akteure - sozusagen unter einem Zelt Dach. Wir dürfen gespannt sein, wie sich der Markt weiterentwickelt“, resümierte Astrid Klug, die den Fairtrade-Markt für den Verein miteinander-füreinander ins Leben gerufen hat.

Pressestelle des Saarpfalz-Kreises

presse@saarpfalz-kreis.de, Tel: 06841 104-7176, Fax: 06841 104-7177

Ansprechpartnerinnen:

Sandra Brettar, sandra.brettar@saarpfalz-kreis.de, 06841 104-8218

Beate Ruffing, beate.ruffing@saarpfalz-kreis.de, 06841 104-8215